

Mobilitätsmanagement im Wirtschaftsraum Spreewald

Viertes Zukunftsforum E-mobiles Brandenburg

Praxisgespräch II „Elektromobilität und Mobilitätsmanagement –
Bedarfe, Lösungsansätze und Synergien“

Potsdam, 10. April 2019



Quelle: IGES Institut GmbH



Quelle: Wirtschaftsregion Lausitz GmbH



Quelle: IGES Institut GmbH



Modellregionen im MORO "Lebendige Regionen"

- Runde 1
- Runde 2
- Runde 3

Datenbasis: Laufende Raumbeobachtung
Geometrische Grundlage: BKG, Länder
Bereitstellung: J. Hoymann
Die Modellregion Coburg ist im MORO L
Regionen sowohl eigenständiges Modell
als auch Teil des Modellvorhabens der E
Metropolregion Nürnberg

Quelle: BBSR; BMVBS



Stadt
Cottbus/
Chóšebuz



Landkreis
Dahme-
Spreewald



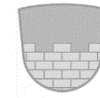
Landkreis
Elbe-Elster



Landkreis
Oberspreewald-
Lausitz



Landkreis
Spree-Neiße



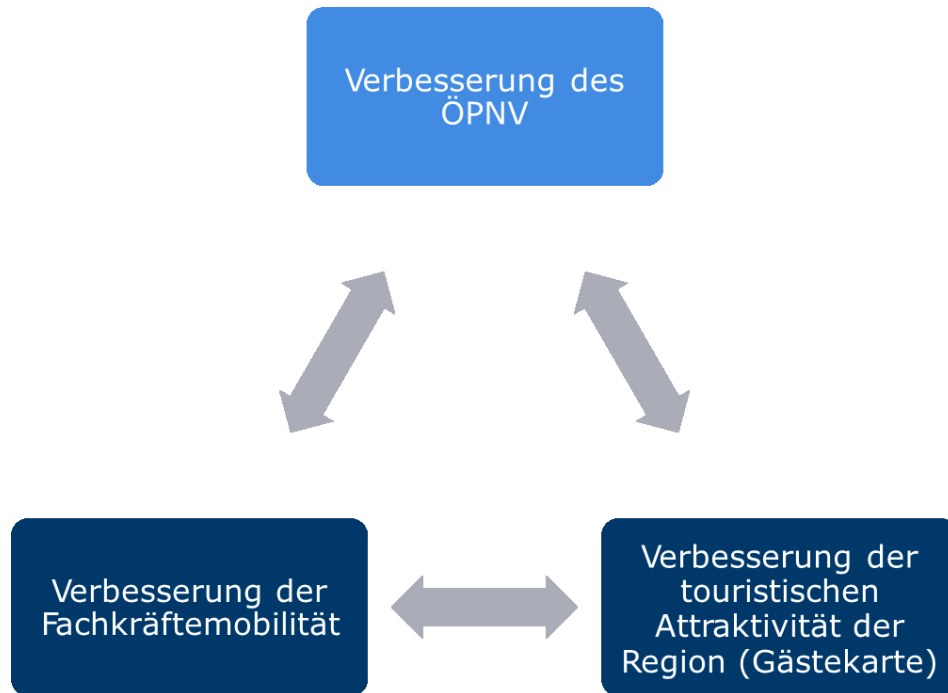
Landkreis
Bautzen



Landkreis
Görlitz

- Modellprojekt „Lebendige Regionen – Aktive Regionalentwicklung als Zukunftsaufgabe“
- Modellvorhaben der Raumordnung
- Zwölf Modellregionen
- 1. August 2016 – 31. Juli 2018
- Zweite Förderphase (2018 – 2020)
- Förderung interkommunale Zusammenarbeit in verschiedenen Themenbereichen

→ Mobilitätsmanagement für die Daseinsvorsorge, die Fachkräftesicherung und den Tourismus



- Ziel: Die nachhaltige Verbesserung der Erreichbarkeit von Einrichtungen der Daseinsvorsorge, regionaler Unternehmen und touristischer Destinationen
- Strategie: Erstellung eines intermodalen Gesamtkonzeptes (Zieldreieck) für die Mobilität aller Zielgruppen vom Start- zum Endpunkt

Recherche - Beschluss

- Untersuchung aller Maßnahmen, welche in der Region mit vergleichbaren Zielstellungen liefen
 - Recherche von Best-Practices anderer Regionen
 - Untersuchung der Mobilitätssituation in der Modellregion (insbesondere ÖPNV)
 - Ableitung möglicher Maßnahmen und Diskussion im Lenkungskreis
- Festlegung von zwei Maßnahmen, die zur Umsetzung gebracht werden sollen:
- **Einführung einer „SpreewaldCard“**
 - **Maßnahme zur Verbesserung der Mobilität von Fachkräften und Azubis in Burg**

- Verantwortliche ÖPNV der Landkreise
- Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg
- Vertreter der Verkehrsbetriebe

Arbeitsgruppe
ÖPNV

- Verantwortliche Tourismus der Kommunen und Gemeinden
- Tourismusverband Spreewald

Arbeitsgruppe
Gästecard

- Regionale Unternehmensvertreter
- IHK
- Wirtschaftsförderung BB
- Regionale Wirtschaftsförderung
- Jobcenter

Arbeitsgruppe
Fachkräfte- /
Azubi-Mobilität

ZIELE

- Verhandlung über Gültigkeitsbereich und Umlagebetrag
- Möglichkeiten der ÖPNV-Verbesserung ausloten

- Anforderungen an die Gästecard bestimmen
- Umsetzungsmöglichkeiten erarbeiten
- Akzeptanz in den jeweiligen Kommunen und Gemeinden erhöhen

- Möglichkeiten der Verbesserung für diese Zielgruppe erarbeiten
- Gemeinsam an der Umsetzung von Lösungen arbeiten

kurzfristig
-
langfristig

- SpreewaldCard
 - Umsetzung voraussichtlich ab Sommer 2020
 - 1. Phase als Papierkarte, später elektronisch
 - Vorerst Kerngebiet mit Kurorten, später Ausweitung auf den gesamten Wirtschaftsraum
- Mobilitätsmaßnahme Fachkräfte und Azubis in Burg
 - Verbesserung des Taktes im Raum Burg vom Landkreis zugesagt
 - Weitere Maßnahme: Angebot eines unternehmensfinanzierten Fahrdienstes für die letzte Meile → könnte perspektivisch E-mobil werden

Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
Am Turm 14
03046 Cottbus

Thomas Berlin
berlin@wirtschaftsregion-lausitz.de

Tobias Amende
amende@wirtschaftsregion-lausitz.de